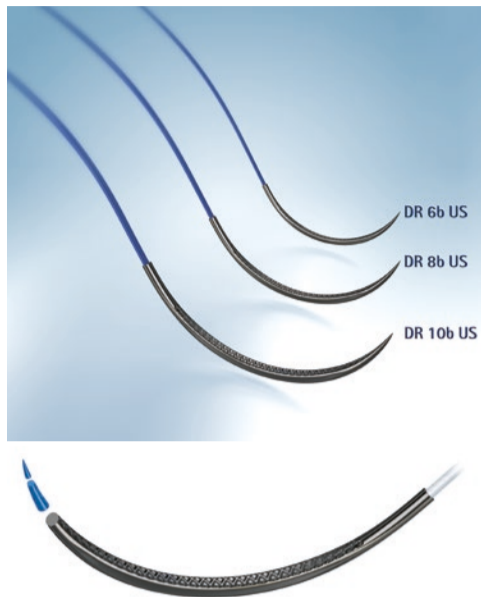


Optilene® – Mit Leidenschaft im Herzen



an die Hand zu geben, der den hohen Anforderungen speziell in der kardio-vaskulären Chirurgie in allen Punkten gerecht wird. Dieses neue Material und das spezielle Extrusionsverfahren verschaffen Optilene ein optimiertes Handling.

Optilene zeichnet sich aus durch:

- Permanent hohe Reißfestigkeit
- Flexibel, weich und geschmeidig
- Hervorragender Gewebedurchzug
- Höherer Komfort durch geringeres Curling und Memory
- Exzellente Knoteneigenschaften

Zwei neue Technologien in einem Produkt

Der neue Faden Optilene zusammen mit der Ultraslide®-Nadel setzt neue Maßstäbe in der Herz- und Gefäßchirurgie. Die Ultraslide-Nadel mit der exklusiven Golfball-Technologie verringert den Gewebewiderstand und gleitet sanft durch das Gewebe. ■■■

Alexandra Schobel, Aesculap AG, Tuttingen
alexandra.schobel@aesculap.de
»Halle 2.2, Stand Nr. 145, 147

Eine zunehmend älter werdende Bevölkerung, komplexe und schwerwiegende Herz- und Gefäßkrankungen stellen den Chirurgen täglich vor neue Herausforderungen. Im Dialog mit den Anwendern hat sich B. Braun diesen Herausforderungen angenommen und ein neues Material für Herz- und Gefäßchirurgen entwickelt. Es wurde das Ziel erreicht den Chirurgen für ihre tägliche Arbeit einen Faden

Leonardo® – der erste universell einsetzbare Laser

Eine völlig neue Welt der therapeutischen Anwendungen und der klinischen Ergebnisse – das ist der neue Leonardo-Laser der biolitec®. Er ist der vielseitigste und universellste medizinische Laser, der derzeit auf dem Markt erhältlich ist und bietet Chirurgen weitreichende Möglichkeiten, Behandlungsergebnisse für Patienten deutlich zu verbessern. Er ist sehr kompakt und mit einem benutzerfreundlichen Touchscreen ausgestattet. So kann der Anwender unkompliziert einen der voreingestellten Behandlungsmodi auswählen. Aber auch individuelle Einstellungen, wie zum Beispiel ein grüner oder roter Pilotstrahl, sind möglich. Der Laser verfügt über eine Kombination von zwei Wellenlängen – 980 nm und 1470 nm – und bietet eine Vielzahl von unterschiedlichen Wirkungsweisen auf das zu behandelnde Gewebe. Das intuitive 2D Power Control™ System des Leonardo-Lasers führt zu einer perfekten Kombination der unterschiedlichen Wellenlängen mit den



innovativen Fasern der biolitec. Es erlaubt dem Benutzer, eine individuelle Kombination der Wellenlängen und Energieeinstellungen mit einer einfachen Berührung des Bildschirms zu wählen. Der intelligente Fasernanschluss ermöglicht dem behandelnden Arzt einen sicheren Gebrauch des Lasers mit automatischer Verifikation der richtigen Faser für die gewählte Behandlung. Leonardo ist ab sofort lieferbar. ■■■

Jörn Gleisner
biolitec biomedical technology GmbH
Telefon 03641/519 53 36
www.biolitec.de

Formel 1 in der Chirurgie: Mentales Training für sichere OPs

Was haben Piloten, Ski-Rennfahrer, Profi-Fußballer und Chirurgen gemeinsam? Sie müssen unter teilweise extremer Anspannung und maximalem Stress, Leistungen auf höchstem Niveau erbringen. Und zwar auf den Punkt! Die Fußball-Nationalmannschaft, Vettel, Neureuther und Co. bereiten sich schon lange damit vor, nun hält es auch



bei den deutschen Chirurgen Einzug: das „Mentale Training“. Experten und Psychologen aus dem Leistungssport wurden – vom Olympiastützpunkt weg – von der Medizin engagiert, um komplizierte Operationen noch sicherer zu machen. Denn Sportler und Chirurgen haben außer Stress noch eines gemeinsam: Komplizierte, komplexe Bewegungsabläufe. Sie müssen auf Abruf „funktionieren“.

Dieses Konzept des Mentalen Trainings wurde auf die Chirurgie übertragen. Wie ein Sportler simuliert dabei der Chirurg eine Operation systematisch und prägt sich die wesentlichen OP-Schritte ein, ohne die Operation dabei praktisch auszuführen. Als zweites Trainingsziel steht die Fokussierung auf den Eingriff und Patienten unter Ausblendung möglichst aller störenden Einflussfaktoren des „sonstigen“ Klinikbetriebes auf dem Plan.

Der BDC hat in Kooperation mit dem European Surgical Institute (ESI) weltweit erstmalig ein Trainings-Curriculum entwickelt, mit dem Chirurgen Schritt für Schritt an die Durchführung von Mentalen Trainings zur Vorbereitung auf Operationen herangeführt werden. Das Curriculum enthält auch kombinierte Kurse, in denen Menta-

les Training und praktische Übungen kombiniert angeboten werden. Auch für ganze OP-Teams aus Chirurg und Assistenten, Anästhesie und Pflegepersonal werden spezielle Workshops angeboten.

Auf dem Chirurgenkongress bieten beide Partner am Donnerstag, 27.3.2014, einen Workshop zum Thema an. Hier können sich interessierte Kolleginnen und Kollegen über die Trainingsmethode informieren und diese anschließend selbst ausprobieren. Dazu werden am Donnerstag und Freitag 1:1-Trainings mit speziell geschulten Mentaltrainern (allesamt ausgewiesene Chirurginnen und Chirurgen) angeboten. Dazu können Sie sich am BDC-Stand und während des Workshops anmelden. ■■■

Workshop und 1:1-Trainings zum Mentalen Training

Donnerstag, 27.3.2014

10:15–11:45 Uhr: Workshop Mentales Training (Raum Lindau 3)
12:00–18:00 Uhr: Individuelle Mentale Trainings (Raum Weimar 4)

Freitag, 28.3.2014

10.00–13.00 Uhr: Individuelle Mentale Trainings (Raum Weimar 4)

Weitere Informationen erhalten Sie beim BDC im Eingangsfoyer.

DKFZ-Heidelberg erweitert Krebsinformationsdienst jetzt für Ärzte

Die wissenschaftliche Recherche für die Arbeit mit Krebspatienten ist oft sehr kompliziert und zeitaufwändig und im klinischen Alltag nicht einfach umzusetzen. Um Mediziner dabei zu unterstützen, hat der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums Heidelberg jetzt sein Angebot erweitert. Zukünftig erhalten Ärzte und medizinisches Fachpersonal aktuelle und wissenschaftlich fundierte Informationen zu allen onkologischen Themengebieten. Über die neue Service-Nummer 0800/4304050 und über die E-Mail-Adresse kid.med@dkfz.de bietet das ärztliche Team des Krebsinformationsdienstes sein Wissen speziell für Fachkreise an.

Mitgliederversammlungen, heute

13.00–14.30, Saal 1.2a **DGCH Mitgliederversammlung**
12.30–13.30, Saal Budapest **DGG Mitgliederversammlung**